



Fünf Nachwuchstalente haben sich einen Auftritt bei der Talente-Show erspielt



Das Wiener Kabarettfestival im wunderschönen Arkadenhof des Wiener Rathauses

# Lachen & Genießen

**Event.** Das Wiener Kabarettfestival lockt mit einem bunten Programm in den Arkadenhof des Wiener Rathauses

Sommer, laue Abende, ein Glas Wein in der Hand und was darf nicht fehlen? Ausgelassenheit und herzlich zu lachen! Genau das kann man beim Wiener Kabarettfestival, wenn es wieder heißt: den Alltag sowie Sorgen vergessen und eine Woche lang lachen und genießen – im wunderschönen Arkadenhof des Wiener Rathauses.

### Geballte Ladung

An den Abenden erwartet die Besucherinnen und Besucher ein buntes Programm, Musik, viel Unterhaltung und eine geballte Ladung Humor. **Gery Seidl** eröffnet das Wiener Kabarettfestival mit seinem Best-of „Eine Runde Seidl“. Dabei holt er mit großem Schwung aus und schickt seine liebsten, besten und lustigsten Geschichten noch einmal ins Rennen. Darauf folgt am Dienstag ein Bussi von **Nadja Maleh**, die mit einem Best-of ihres Programms „Bussi Bussi“ auf der Bühne steht und das Publikum unter anderem fragt: „Ist ein Bussi das Gegenteil von einer Kopfnuss und wer ist gefährlicher: Braunbär oder Bussi

### Infos & Tickets

**Programm**  
**Montag, 22. Juli:**  
Gery Seidl  
Nachwuchstalente:  
Sebastian Haring

**Dienstag, 23. Juli:**  
Nadja Maleh &  
Christof Spörk  
Nachwuchstalente:  
Viktoria Dorls

**Mittwoch, 24. Juli:**  
Gerald Fleischhacker &  
Lydia Prenner-Kasper  
Nachwuchstalente:  
Bernadette Kizik

**Donnerstag, 25. Juli:**  
Andreas Vitasek  
Nachwuchstalente:  
Valerie Bolzano

**Freitag, 26. Juli:**  
Eva Maria Marold &  
Stefan Haider  
Nachwuchstalente:  
Nicolo Loro Ravenni

**Samstag, 27. Juli:**  
Thorsteinn Einarsson

**Tickets unter:**  
[wienerkabarettfestival.at](http://wienerkabarettfestival.at)

Bär?“. Busy statt Bussi laut hingegen das Motto von **Christof Spörk**, der am selben Abend in seinem Programm „Eiertanz“ der Frage nachgeht: „Woran liegt es, dass wir ständig herumiechern, auf der Suche nach Glück? Wir optimieren, spezifizieren, evaluieren, sublimieren, individualisieren unablässig – frei nach dem Motto „busy going nowhere“. **Gerald Fleischhacker** rockt die Bühne am Mittwoch mit „Lustig?!“. Der will als bald Mittfünfziger dem Fortschritt ja eigentlich nicht im Weg stehen, andererseits erklären sich ihm die Vorteile des neuen Saugroboters nicht ganz. Der tägliche Einkauf wird durch die Einkaufslisten-App auch nicht einfacher und was ist, wenn die K.I. uns K.O. schlägt?

Vermeintlich stilvoller wird es am selben Abend mit **Lydia Prenner-Kasper**, die in ihrem „Salon Lydia“ einlädt. Denn wo lässt es sich besser über die Grotesken des Lebens philosophieren und mit der Seele baumeln als in feiner Atmosphäre mit einem Gläschen schmackhaften Inhalts, umgeben von Menschen, die einen verste-

hen? Am Donnerstag gehört **Andreas Vitasek** die Bühne. Herb, aber mit etwas Restsüße blickt er in seinem neuen Programm „Spätlese“ auf die aktuellen Themen unserer Zeit. Klimaschutz, Pandemie, politische Korrektheit, unverschämte Werbung, künstliche Intelligenz und natürliche Blödheit werden durch die Brille eines gereiften, aber keinesfalls seriösen Herren betrachtet.

Freitags überrascht **Eva Maria Marold** mit ihrem Programm „Radikal Inkonsequent“. Die geborene Sängerin entführt gebührend in die Welt, in der sie sich geborgen fühlt: die Welt der Musik. Es wird ein sehr persönlicher Abend mit ihren ureigensten Interpretationen bekannter Lieder von A wie ABBA bis zu Z wie ZAPPA. Danach folgt mit „Supplierstunde“ ein Best-of von **Stefan Haider**. Nach dem Motto: Einfach einmal unvorbereitet in die Klasse gehen, niemand weiß, was passieren wird, schauen, was möglich ist. Denn die Motivation sowohl als Religiöser als auch als Kabarettist ist ungebrochen. Das Wiener Kabarettfestival endet mit einem musika-

lichen Highlight. Am Samstag dürfen sich die Besucher und Besucherinnen auf den aus Reykjavík, Island, stammende Sänger und Songwriter **Thorsteinn Einarsson** freuen.

### Nachwuchstalente

Wieder ist die Kabarett Talente Show ein integrierter Teil des Wiener Kabarettfestivals. Sie konnte erstmals dank Unterstützung der Österreichischen Lotterien im ORF III bewundert werden. Aus den Qualifikationen wurden fünf Finalisten definiert, die sich einen Voract beim Wiener Kabarettfestival erspielen. Somit tritt an jedem Abend ein Nachwuchstalente vor den Hauptacts auf und gibt sein Bestes.

### Kulinarik & Musik

An jedem Abend entführt der Wiener Rathauskeller in eine Welt der Wohlfühlgarantie rundum traditionelle Gustostückerl. Das Wiener Kabarettfestival zeichnet sich zudem dadurch aus, dass neben den Kabarettacts zu Beginn und in den Pausen Partnerstände besucht werden können. Egal ob Süßes mit Ritter Sport oder Knackiges beim Pringles Oldtimerbus – für al-

le sind Kostproben dabei. Auch Beratungen rund um die HDI Versicherung und Unterhaltung in der KURIER Lounge begleitet mit Musik vom Radiosender 88.6 erweitern das Programm.

### Sushi-Rock

Traditionell begeistern die „Freunde des Japaners“ (Bernhard Beibl und Manuel Dinhof) das Publikum mit ihren einzigartigen, musikalischen Darbietungen. Die Herkunft des Bandnamens ist dabei ein gut gehütetes Geheimnis, das die beiden Musiker bewusst offen lassen. Ursprünglich aus der Welt des Rock, Hardrock und Heavy Metal stammend, haben sie im Laufe der Zeit ihren eigenen Stil gefunden, der von den Beatles, Jimi Hendrix und anderen Legenden geprägt ist. Mit energiegeladenen Auftritten und „Sushi-Rock“ haben sie sich einen festen Platz beim Wiener Kabarettfestival gesichert. Jeder Abend bietet somit eine geballte Ladung an Unterhaltung, die man sich nicht entgehen lassen sollte. *Info: Veranstaltet wird das Wiener Kabarettfestival von der Eventagentur Lefor Oberbauer.*



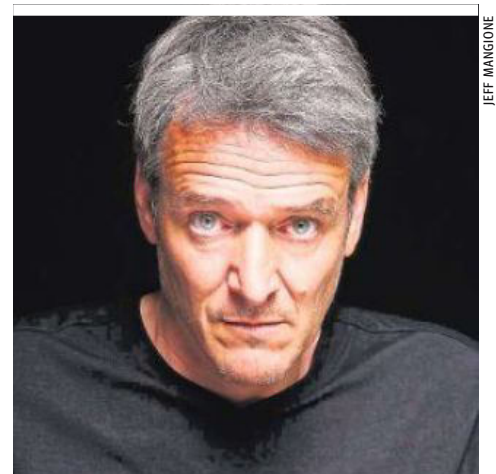
Stefan Haider auf der Bühne mit „Supplierstunde“



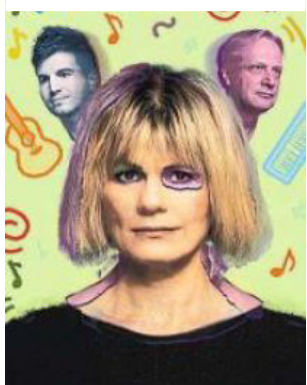
Nadja Maleh mit einem Best-of von „Bussi Bussi“



Lydia Prenner-Kasper mit „Salon Lydia“



Christof Spörk mit „Eiertanz“



Eva Maria Marold mit „Radikal Inkonsequent“



Gery Seidl eröffnet mit „Eine Runde Seidl“



Gerald Fleischhacker tritt mit „Lustig?!“ auf



Andreas Vitasek begeistert mit „Spätlese“



Sänger und Songwriter Thorsteinn Einarsson